

MSV Börde 1949 Magdeburg verteidigt AH Ü-35 Stadtpokalsiegertitel

AH Ü-35 Stadtpokal Magdeburg 30.4.2010

In einem spannenden Stadtpokalfinale besiegte der MSV Börde 1949 Magdeburg am Freitag, den 30. 4. den alten Rivalen MSV 90 Preussen Magdeburg verdient mit 1:0. Das goldene Tor erzielte Rämmer in der 66. Minute, als er einen Freistoß von Neumann per Kopf unhaltbar abfälschte.

Der Pokalverteidiger MSV Börde begann mit dem Wind im Rücken sehr druckvoll und hatte gleich zwei gute Möglichkeiten durch Look und Siersleben. Doch beide Male reagierte Preussen Torwart Haberland hervorragend. Die Preussen selbst kamen kaum zur Entfaltung und nur sporadisch zu eigenen Offensivaktionen. Klare Torchancen gab es weiterhin nur auf Börderseite, insbesondere wenn die schnellen Außen Meinhard und Ricks ihren Gegenspielern entwischten.

Nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild, Börde weiter optisch überlegen, Preussen meist nur auf Konter lauernd. Einer dieser Preussen-Konter hätte aber fast die Führung gebracht, die Börder Neumann und Klaeger retteten aber gemeinsam gerade noch vor dem einschussbereiten Wollnow. Auf der Gegenseite dann nach einem Zweikampf zwischen Zick und Gruzdz eine der zahlreichen Freistoßsituationen. Aus gut 22 Metern zog Neumann scharf auf das Tor und traf dabei Rämmer, von dessen Kopf der Ball ins Tor trudelte. Danach mussten die Preussen ihre Deckung öffnen und so kam Börde noch zu klaren Chancen, die aber alle vergeben wurden. Die größte vergab Thierau, als er fünf Meter vor dem leeren Tor den verspringenden Ball nicht voll traf.

Am Ende blieb es beim knappen aber verdienten Sieg des MSV Börde, da die souverän agierende Abwehr um Kapitän Siersleben nichts mehr anbrennen ließ. Zur erfolgreichen Mannschaft gehörten: U.Klaeger, T.Neumann, F.Siersleben, H.Gruzdz, R.Thierau, J.Meinhard, M.Lange, O.Look, M.Ricks, S.Potyka, S.Hellmich (J.Rämmer).